

Datenschutzerklärung

Informationen nach den Artikeln 13, 14 ff. der Datenschutzgrundverordnung Mein Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte

Ich freue mich über Ihren Besuch auf meiner Internetseite www.leupold-legal.com und über Ihr Interesse an meinen Leistungen. In dieser Datenschutzerklärung habe ich Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Sie zusammengestellt.

Die folgenden Informationen erläutern unter anderem, aus welchen Quellen, zu welchen Zwecken und auf welchen Rechtsgrundlagen Ihre Daten verarbeitet werden, wie lange diese gespeichert werden und ob Ihre Daten weitergegeben werden. Zudem informiere ich Sie über die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte.

I. Angaben zum Verantwortlichen

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist Dr. Andreas Leupold Säckingenstr. 2, 81545 München, zu erreichen unter Telefon: 089/64956563, E-Mail: al@leupold-legal.com. Diese Informationen nach Artikeln 13, 14 und 21 DSGVO sind jederzeit unter <https://www.leupold-legal.com> abrufbar und können dort ausgedruckt werden.

II. Allgemeines zur Datenverarbeitung

1. Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden von mir grundsätzlich nur verarbeitet, soweit dies zur Bereitstellung einer funktionsfähigen Website sowie der darauf abrufbaren Inhalte und Leistungen erforderlich ist oder Sie in die Nutzung eingewilligt haben. Eine Ausnahme gilt in solchen Fällen, in denen eine vorherige Einholung einer Einwilligung nicht erforderlich oder aus tatsächlichen Gründen nicht möglich ist und die Verarbeitung der Daten durch gesetzliche Vorschriften gestattet ist.

2. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Soweit ich für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einhole, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) als Rechtsgrundlage.

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich ist, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.

Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der ich unterliege, dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO als Rechtsgrundlage.

Ist die Verarbeitung zur Wahrung meines berechtigten Interesses oder des berechtigten Interesses eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und

Grundfreiheiten der betroffenen Person das erstgenannte Interesse nicht, so dient Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

3. Datenlöschung und Speicherdauer

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen ich als Verantwortlicher unterliege, vorgesehen wurde. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine gesetzlich vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.

III. Verarbeitung Ihrer Daten zur Bereitstellung der Website

1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Bei jedem Aufruf meiner Internetseite werden automatisiert Daten und Informationen vom Computersystem des aufrufenden Rechners erfasst. Folgende Daten werden hierbei erhoben:

- (a) Ihre IP-Adresse
- (b) Datum und Uhrzeit der Anfrage
- (c) die Uhrzeit
- (d) der von Ihnen genutzte Browser und seine Version.

Die Daten werden in Logfiles gespeichert. Eine Speicherung dieser Daten zusammen mit anderen personenbezogenen Daten des Nutzers findet nicht statt.

2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die vorübergehende Speicherung der in Ziff. III. 1. genannten Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

3. Zweck der Datenverarbeitung

Die vorübergehende Speicherung der IP-Adresse durch das System ist notwendig, um eine Auslieferung der Website an den Rechner des Nutzers zu ermöglichen. Hierfür muss die IP-Adresse des Nutzers für die Dauer der Sitzung gespeichert bleiben.

Die übrigen Daten dienen zur Optimierung der Website und ihrer richtigen Anzeige sowie zur Sicherstellung der Sicherheit und Funktionsfähigkeit der für die Bereitstellung meiner Website genutzten informationstechnischen Systeme. Eine Auswertung der Daten zu Marketingzwecken findet in diesem Zusammenhang nicht statt. In diesen Zwecken liegt auch mein berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

4. Dauer der Speicherung

Die Daten werden in Logfiles gespeichert und nach einem Monat gelöscht.

5. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Die Erfassung der in Ziffer III. 1. genannten Daten zur Bereitstellung der Website ist für den Betrieb der Internetseite www.leupold-legal.com zwingend erforderlich. Es besteht folglich seitens des Nutzers keine Widerspruchsmöglichkeit. Wenn Sie nicht möchten, dass ich die in Ziff. III.1. genannten Daten für den Betrieb meiner Website verarbeite, können Sie meine Website nicht nutzen.

IV. E-Mail-Kontakt

1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Für Fragen zur Rechtsberatung oder zur Ausübung Ihrer in Ziff. VII. erläuterten Rechte können Sie mich per E-Mail (al@leupold-legal.com) kontaktieren. In diesem Fall werden die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten und Ihre Nachricht gespeichert. Es erfolgt in diesem Zusammenhang keine Weitergabe der Daten an Dritte. Die Daten werden ausschließlich für die Verarbeitung und Beantwortung Ihrer Mitteilung und, soweit sie weitere Informationen zu meinen Rechtsdienstleistungen angefordert haben, deren Zusendung, sowie im Falle einer Mandatserteilung zur Bearbeitung des Mandats verwendet.

2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist bei Vorliegen einer Einwilligung des Nutzers Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Zusätzliche Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten, die im Zuge der Übersendung einer E-Mail übermittelt werden, ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO; Zielt der E-Mail-Kontakt auf den Abschluss eines Vertrages (Erteilung eines Mandats) ab, so ist weitere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

3. Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer Daten dient meinem und Ihrem berechtigten Interesse auf diesem Weg zu kommunizieren, und Ihre Mitteilungen entgegenzunehmen und zu bearbeiten, Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Zielt der E-Mail-Kontakt auf den Abschluss eines Vertrages (Erteilung eines Mandats) ab, dient er zugleich dessen Begründung und Durchführung, Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

4. Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Für die personenbezogenen Daten, die per E-Mail übersandt wurden, ist dies dann der Fall, wenn die jeweilige Konversation mit Ihnen beendet ist und keine gesetzliche Aufbewahrungsfrist besteht. Beendet ist die Konversation dann, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist. Für steuerrelevante Daten und Geschäftsbriefe, zu denen auch die E-Mail Korrespondenz mit Ihnen über die Anfrage

einer rechtlichen Beratung und die Korrespondenz mit Ihnen zum Zweck der Bearbeitung eines von Ihnen erteilten Mandats zählen, gelten gesetzliche Aufbewahrungsfristen von sechs und zehn Jahren. Mandatsbezogene Dokumente und Handakten sowie Ihre darin enthaltenen personenbezogenen Daten bewahre ich zehn Jahre nach Beendigung Ihres Auftrags auf und vernichte sie nach Ablauf dieser Aufbewahrungsfrist datenschutzgerecht.

5. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Wenn Sie per E-Mail Kontakt mit mir aufnehmen, so können Sie der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit widersprechen. In einem solchen Fall kann die Konversation nicht fortgeführt werden. Weitere Informationen zur Ausübung Ihres Widerspruchsrechtes finden Sie in Ziffer VII. dieser Datenschutzerklärung. Alle personenbezogenen Daten, die im Zuge der Kontaktaufnahme gespeichert wurden, werden in diesem Fall gelöscht.

V. Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Auftrag

Ihre Daten werden in meinem Auftrag von der SpaceNet AG, Joseph-Dollinger-Bogen 14, 80807 München, nach Maßgabe einer hierzu mit der Spacenet AG geschlossenen Auftragsverarbeitungsvereinbarung nach Art. 28 DSGVO verarbeitet mit der sich die Spacenet AG zur Gewährleistung eines angemessenen Schutzniveaus verpflichtet hat. Die Spacenet AG ist ISO 27001 zertifiziert.

VI. Übermittlung Ihrer Daten an Dritte

Im Einzelfall kann ich dazu verpflichtet sein, Ihre Daten auf Anordnung einer zuständigen Stelle weiterzugeben, wenn und soweit dies für die Zwecke der Strafverfolgung, zur Gefahrenabwehr durch die Polizeibehörden der Länder, zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben der Verfassungsbehörden des Bundes und der Länder, des Bundesnachrichtendienstes oder des militärischen Abschirmdienstes oder des Bundeskriminalamts im Rahmen seiner Aufgabe zur Abwehr von Gefahren des internationalen Terrorismus oder zur Durchsetzung von Rechten am geistigen Eigentum erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO in Verbindung mit der jeweiligen spezialgesetzlichen Regelung).

VII. Ihre Rechte als betroffene Person

Werden Ihre personenbezogenen Daten von mir verarbeitet, sind Sie Betroffener i.S.d. Art. 4 Nr. 7 DSGVO und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber mir als Verantwortlichem zu. Sofern Sie Ihre Rechte ausüben möchten, die die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten betrifft, kontaktieren Sie mich bitte wie folgt:

Dr. Andreas Leupold
Säckingenstr. 2
81545 München
E-Mail (al@leupold-legal.com)
Tel. Nr. 089/64956563

1. Auskunftsrecht

Sie können von mir als Verantwortlichem eine Bestätigung darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, von mir verarbeitet werden. Liegt eine solche Verarbeitung vor, können Sie von mir als Verantwortlichem über folgende Informationen Auskunft verlangen:

- (a) die Zwecke, zu denen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden;
- (b) die Kategorien von personenbezogenen Daten, welche verarbeitet werden;
- (c) die Empfänger bzw. die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden;
- (d) die geplante Dauer der Speicherung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder, falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer;
- (e) das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, eines Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
- (f) das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
- (g) alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei Ihnen als der betroffenen Person erhoben werden;
- (h) das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Absätze 1 und 4 DSGVO und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für Sie als betroffene Person.

Ihnen steht ferner das Recht zu, Auskunft darüber zu verlangen, ob die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt werden. In diesem Zusammenhang können Sie verlangen, über die geeigneten Garantien gem. Art. 46 DSGVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

2. Recht auf Berichtigung

Sie haben ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung gegenüber mir als Verantwortlichem, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Als Verantwortlicher habe ich die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

3. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter den folgenden Voraussetzungen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen:

- (a) wenn Sie die Richtigkeit der Sie betreffenden personenbezogenen Daten für eine Dauer bestreiten, die es mir ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
- (b) die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;
- (c) ich die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötige, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder
- (d) wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob meine berechtigten Gründe gegenüber Ihren Gründen überwiegen.

Wurde die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den o.g. Voraussetzungen eingeschränkt, werden Sie von mir unterrichtet, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

4. Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)

- (a) Löschungspflicht

Sie können von mir als Verantwortlichem verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, und ich bin dazu verpflichtet, diese Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.
- Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- Sie legen gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder Sie legen gem. Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.

- die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder deutschem Recht erforderlich.
- die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

(b) Information an Dritte

Sofern ich die Sie betreffenden personenbezogenen Daten öffentlich gemacht habe und gem. Art. 17 Abs. 1 DSGVO zu deren Löschung verpflichtet bin, treffe ich unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um für die Datenverarbeitung Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass Sie als betroffene Person von ihnen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt haben.

(c) Ausnahmen

- Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist
- zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;
- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder deutschem Recht, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde;
- aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h) und i) sowie Art. 9 Abs. 3 DSGVO;
- für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gem. Art. 89 Abs. 1 DSGVO, soweit das unter Abschnitt a) genannte Recht voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder
- zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

5. Recht auf Unterrichtung

Wenn Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung mir gegenüber geltend gemacht haben, bin ich dazu verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden. Ihnen steht das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

6. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem haben Sie das Recht diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch mich, zu übermitteln, sofern

- (a) die Verarbeitung auf einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO oder auf einem Vertrag gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO beruht und
- (b) die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

In Ausübung dieses Rechts haben Sie ferner das Recht, zu erwirken, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt von mir einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

7. Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

In diesem Fall verarbeite ich die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, dass von mir zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachgewiesen werden, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Wenn Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung widersprechen, so werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Der Widerspruch ist formfrei und kann schriftlich gegenüber Dr. Andreas Leupold, Säckingenstr. 2, 81545 München oder per E-Mail (al@leupold-legal.com), oder auch telefonisch (Tel. Nr. 089/64956563) erklärt werden. Sie haben die Möglichkeit, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft – ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG – Ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

8. Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Der Widerruf ist formfrei und kann entweder schriftlich gegenüber Dr. Andreas Leupold, Säckingstr. 2, 81545 München oder per E-Mail (al@leupold-legal.com) oder auch telefonisch (Tel. Nr. 089/64956563) erklärt werden.

9. Freiwilligkeit der Bereitstellung Ihrer Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten bei dem Besuch meiner Website zum Zweck der Information ist nicht gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben. Die von Ihnen im Fall der Kontaktaufnahme zur Begründung eines Mandatsverhältnisses bereitgestellten und/oder von mir erhobenen Daten können zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten (insbesondere zur Bekämpfung der Geldwäsche) gesetzlich vorgeschrieben sein. Eine Nichtbereitstellung dieser Daten kann für Sie rechtliche Nachteile haben, wie z.B. den Verlust von Rechtspositionen der Ihnen durch eine dann nicht mögliche Bearbeitung Ihres Mandats entstehen kann.

10. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DSGVO.